

AUSFUHR

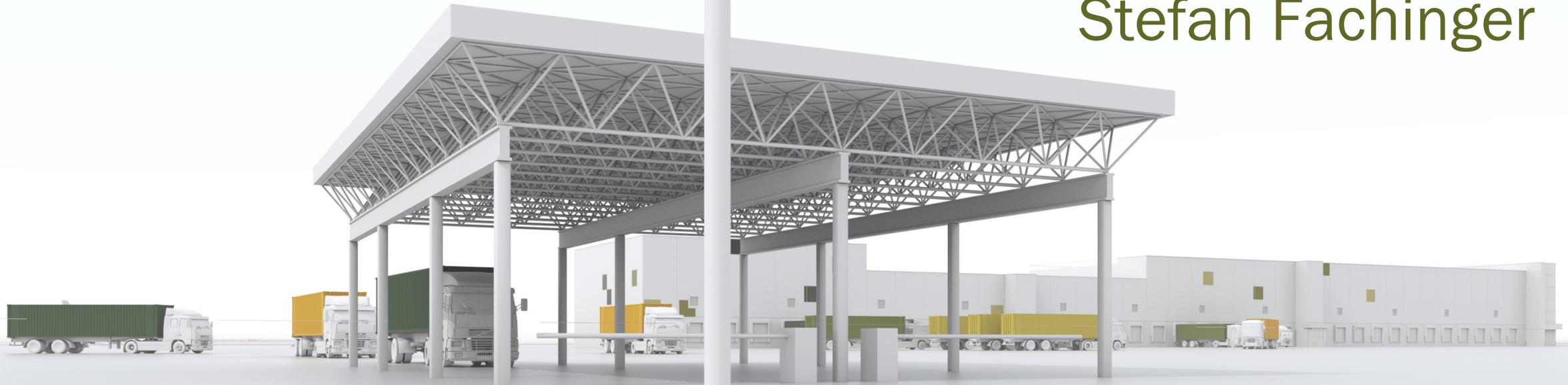
AES 3.0

INSIDE SCOPE





Stefanie Hoster
Sven Krings
Stefan Fachinger





Agenda

Workshop

- Exkurs AES 3.0 Allgemeines
 - Gegenüberstellung AES 2.4 & AES 3.0
 - Wie sehen die Änderungen in Scope aus?
 - Die wichtigsten Änderungen im Überblick
 - Ausgang zur Ausfuhr (Wiedervorlage der Ausfuhr)
 - Wir erfassen gemeinsam eine Ausfuhranmeldung im neuen AES 3.0
 - Exit Gestellung in Scope inkl. einstufiges Verfahren
 - Wir beantworten Ihre Fragen an konkreten Beispielen
- 
- 
- 

Exkurs AES 3.0

Allgemeines





Hintergrund

Warum?

- Einheitliche Datenlage innerhalb der EU (beispielsweise Feldlängen)
 - EU einheitliche Codelisten
 - Zukünftige Digitalisierung und Vernetzung der bestehenden IT-Zollsysteme
 - Zentrale Zollabwicklung. Wann diese wirklich kommt steht noch nicht fest.
- 
- 
- 
- 



Exkurs



AES 3.0

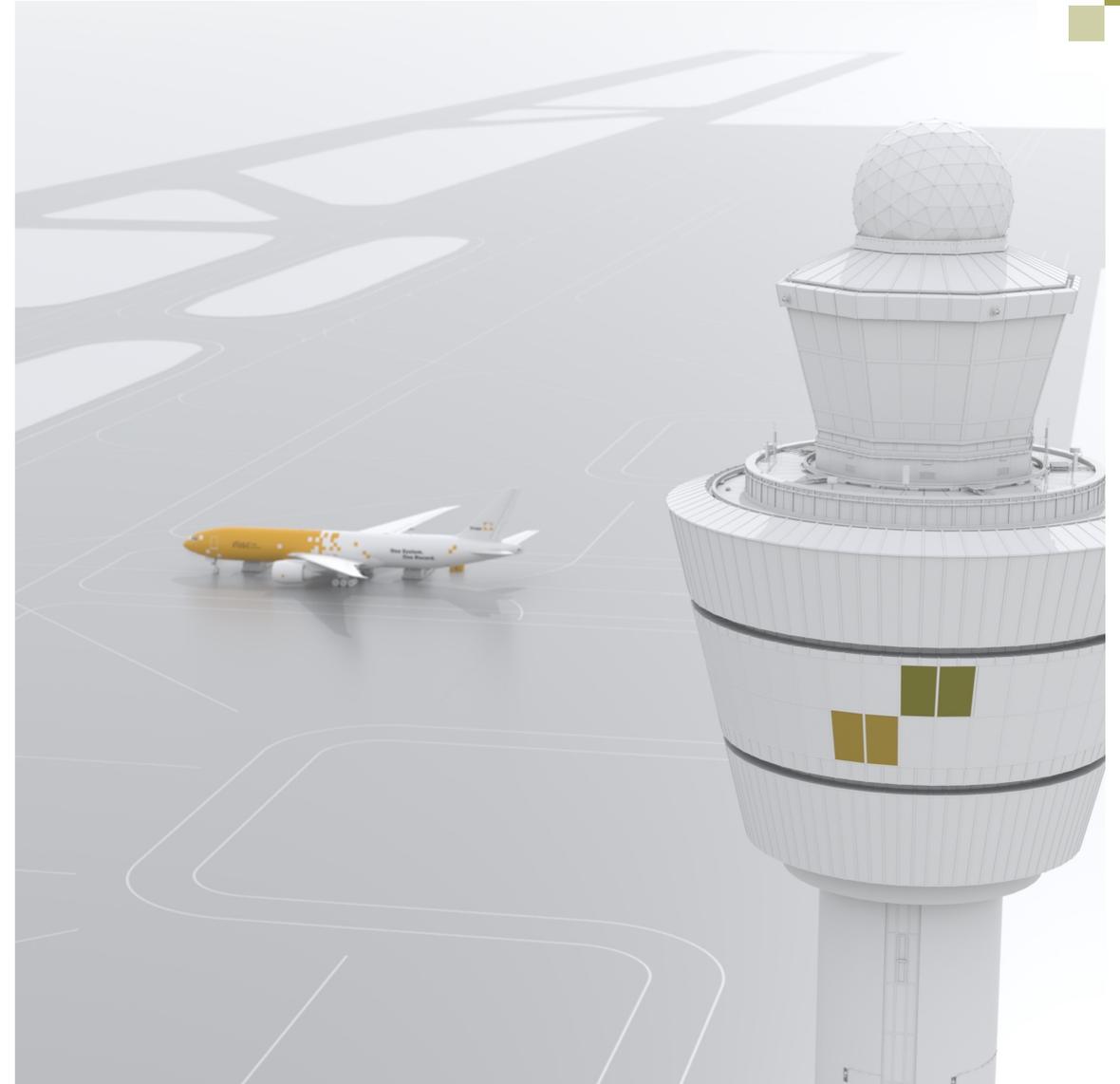
Allgemeines

- Bis 29.10.2023 – Ende der weichen Migration AES
(Alle Teilnehmer MÜSSEN auf AES 3.0 umgestellt sein)
 - Bis 30.11.2023 gilt eine europaweite Migrationszeit für AES,
dabei sind Funktionen zwar ausgeliefert aber noch nicht aktiv.
 - 01.12.2023 Ende der Übergangszeit
- 
- 

Exkurs

Was bedeutet Übergangsphase?

Die Übergangsphase stellt sicher, dass in allen Mitgliedsstaaten über einen vereinbarten Zeitraum gleiche Abläufe und Datenstrukturen bereitgestellt werden und gleichzeitig aktiviert werden.



Was bedeutet Übergangsphase?

- Bestimmte Datenelemente sind erst nach Ende der Übergangsphase verfügbar.
- Bestimmte Eingaben sind erst nach Ende der Übergangsphase erlaubt.
- Ganze Datengruppen sind erst nach Ende der Übergangsphase erlaubt.
- Übergangsphase gilt für NCTS und AES jeweils getrennt.
 - AES 01.12.2023 00:00 Uhr UTC
- Übergangsphase ist keine separate Version in Scope

Was bedeutet Übergangsphase?

- Ein Ende der Übergangsphase ist nur möglich, wenn alle Mitgliedsstaaten ihr IT-System auf die Anforderungen des UZK umgestellt haben
- Variante 1: AES und NCTS wird aktiviert
- Variante 2: Beides wird verschoben auf Zuruf, falls nicht alle MS bereit sind.
- Variante 3: Eines von beiden wird aktiviert, das andere Verfahren wird verschoben.
- Derzeit geht man von Variante 3 aus.



Neue Inhalte

AES 3.0 – Allgemein

- Anpassung AES auf aktuelle Anforderungen des UZK
- Komplette Umstellung der Datenstruktur auf die Vorgaben der UZK-DA und UZK-IA
- Alle technischen Nachrichten werden umbenannt, geändert und neue Nachrichten kommen hinzu z.B.
- DEXPJE = E_EXP_REJ ist neu (Rückweisung der Ausfuhr)
- Die größten Auswirkungen sind in NCTS



Neue Inhalte

Einführung neuer Datenstrukturen

- Feldlängen: Postleitzahl 9 bzw. 17 Stellen, Straße/Hausnummer 35. bzw. 70 Stellen
 - Wiederholfaktoren: Vorpapier 9 bzw. 99 bei AES und 9999 bei NCTS, Warenpositionen 999 bzw. 1999
 - Warenbeschreibung: 280 bzw. 512 Stellen
 - Gesperre Felder: Zahlungsaufschub, Währungsumrechnung
 - Nach Ende Übergangszeit Vollständige Abbildung Centralized Clearance Export
 - Entfall ABD nach Ende der Übergangszeit!
- 

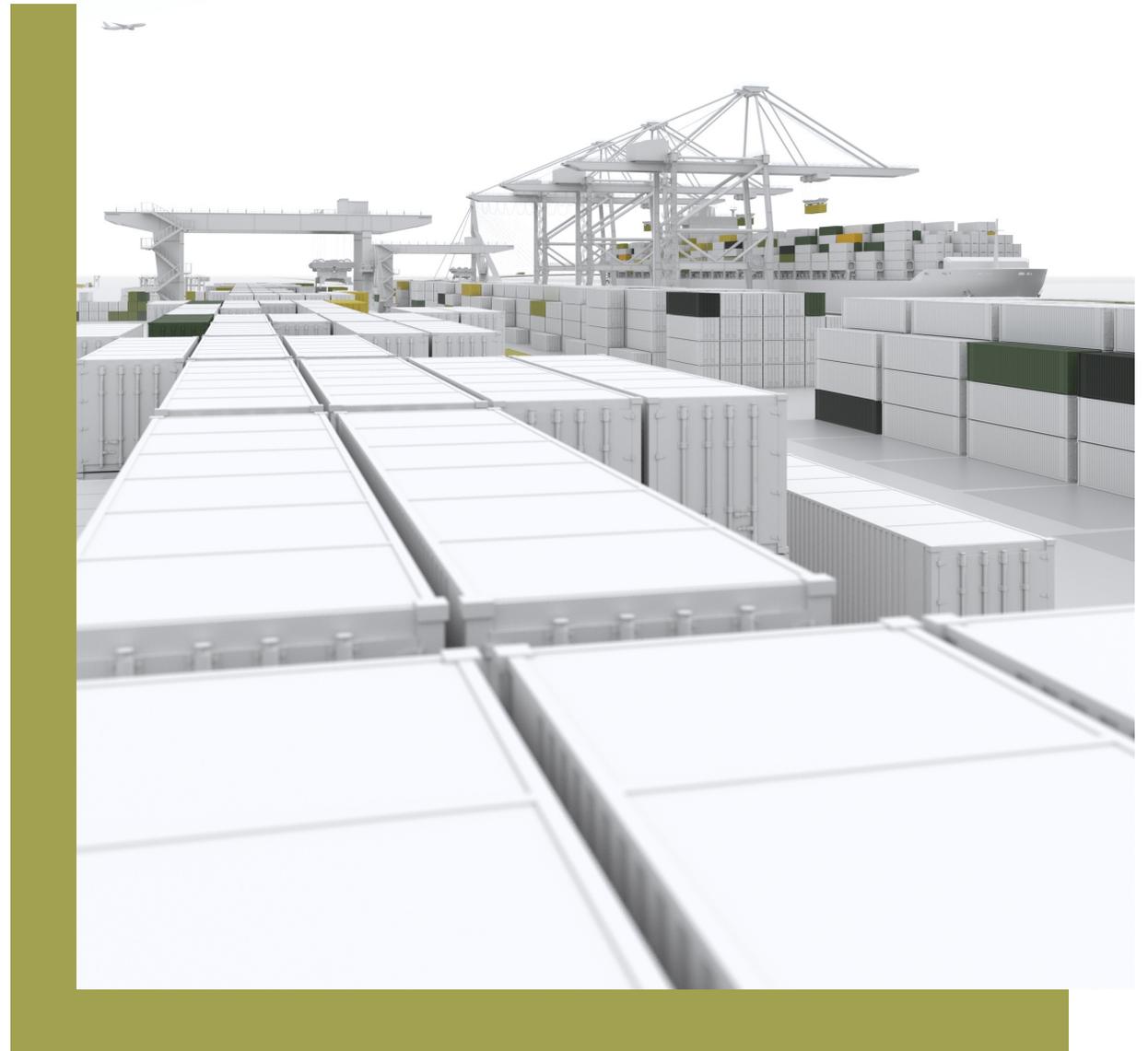
Was passiert mit dem ABD?

- Die Regelungen zum Ausfuhrbegleitdokument bleiben bis mindestens zum Ende der EU-weiten Übergangszeit von ECS auf AES bestehen. Danach fällt das Ausfuhrbegleitdokument voraussichtlich weg.
- Das Ende der EU-weiten Übergangszeit ist nach derzeitigen Planungen für den 01.12.2023 (Tag der letztmaligen Gültigkeit) vorgesehen.
- Aufgrund aktueller Diskussionen kann derzeit aber nicht verbindlich gesagt werden, ob sich der Zeitpunkt noch verschieben wird.

Was passiert mit dem ABD?

Wir versuchen, ein Alternativdokument zu generieren.

- Bis zur endgültigen Entscheidung des Zolls, wird dieser weiterhin ein ABD und einen AV zur Verfügung stellen.
- Siehe auch Atlas Teilnehmerinformation 0468/2023



Was passiert mit dem AV?

- Die Regelungen zum Ausgangsvermerk bleiben weiterhin bestehen.
- Dieser wird also weiterhin vom Zoll übermittelt.



Gegenüberstellung AES 2.4 & 3.0



Reiter –Allgemein–



Reiter -Allgemein-

Änderung Feldname

AES 2.4

- Anmeldungsart (Ausfuhr)
- Anmeldungsart (Verfahren)
- Ausführer
- Ausfuhrzollstelle EAM

AES 3.0

- Art der Anmeldung
- Art der Ausfuhranmeldung
- Außenwirtschaftlicher Ausführer
- Ausfuhrzollstelle Erg./ Ers. Anm.



Reiter -Allgemein-

Neues Feld

- Beförderungsrout
- Gesamtbetrag
- Bewilligungen (Liste)
- Gestellungszollstelle

Reiter -Allgemein-

Feld entfällt

AES 2.4

- MRN
- Bewilligungsnummer VA
- Bewilligungsnummer ZA
- Empfänger

AES 3.0

- Nicht mehr vorhanden
- Nicht mehr vorhanden
- Nicht mehr vorhanden
- Nicht mehr vorhanden

Reiter -Allgemein-

Feld zieht um

AES 2.4

- Besondere Umstände

AES 3.0

- Neuer Reiter

Reiter -Details-



Reiter -Details-

Änderung Feldname

AES 2.4

- Gestellungsanfang
- Gestellungsende

AES 3.0

- Zeitpunkt der Gestellung
- Ende der Ladetätigkeit



Reiter -Details-

Neues Feld

- Zeitpunkt der Anmeldung
- Sicherheit
- UN/LOCODE
- Land
- Lieferketten-Beteiligter (Liste)
- Zusätzliche Informationen (Liste)



Reiter -Details-

Feld entfällt

- Vermerk
- Fremdsystemnummer
- Art am Abgang
- Kennzeichen am Abgang
- Staatszugehörigkeit am Abgang
- Art an der Grenze
- Kennzeichen an der Grenze
- Staatszugehörigkeit an der Grenze



Reiter -Details-

Feld entfällt

- Code
- Adresse aut. ermitteln (Checkbox)
- Straße
- Ort
- Zusatz
- Rechnungspreis
- Zahlungsweise der Beförderung
- Art der Verschlüsse, Anzahl
- Zeichen

Reiter -Details-

Checkboxen entfallen

- Besondere Tatbestände

Reiter -Details-

Feld zieht um

AES 2.4

- Zuvor Reiter Allgemein
- Verkehrszweig im Inland
- Verkehrszweig an der Grenze

AES 3.0

- Besondere Umstände
- Neuer Reiter Sendung
- Neuer Reiter Sendung

Neuer Reiter –Vorpapiere/ Unterlagen–





Reiter -Vorpapiere/Unterlagen-

Neues Feld

- Vorpapiere
- Unterlagen
- UN/LOCODE
- Transportdokumente
- Sonstige Verweise

Reiter -Sendung-





Reiter - Sendung -

Neues Feld

- Referenznummer/ UCR
- Registriernummer (extern)
- Inländischer Verkehrszweig
- Bef. Kosten Zahlungsart
- Art der Identifikation
- Verkehrszweig an der Grenze
- Kennzeichen





Reiter - Sendung -

Neues Feld

- Staatszugehörigkeit
 - Bef. Mittel beim Abgang (Liste)
 - Beförderer
 - Transportausrüstung (Liste)
 - Art des Warenortes
 - Dropdown Auswahl
- 
- 
- 
- 



Reiter -Sendung-

Neues Feld

- Container
- Ansprechpartner
- Versender
- Empfänger

Reiter – Passive Veredelung–



Reiter - Passive Veredelung-

Feld zieht um

AES 2.4

- Datum der Wiedereinfuhr
- Standardaustausch (Checkbox)

AES 3.0

- Unter Positionen / Details
- Unter Positionen / Details

Reiter –Position/ Position–



Reiter -Position/Position-

Änderung Feldname

AES 2.4

- KN8
- Gefahrgutnummer
- Angemeldetes
- Vorangegangenes
- Weiteres

AES 3.0

- Warennummer
- Gefahrgüter
- Beantragtes Verfahren
- Vorhergegangenes Verf.
- Zusätzliches Verfahren

Reiter -Position/Position-

Packstück Namensänderung

AES 2.4

- Anzahl
- Verpackungsart
- Zeichen
- Positionsnummer des Hauptpacks
- Beipack

AES 3.0

- Art
- Anzahl Packstücke
- Versandzeichen
- Packstück-Verweis
- Checkbox entfällt



Reiter -Position/Position-

Neues Feld

- CUS-Nummer
- TARIC-Zusatzcode
- Menge
- Statistischer Wert



Reiter -Position/Position-

Feld entfällt

- Vermerk
 - Warennummer TARIC
 - Zusatz 1,2
 - Nationale Angaben
 - Containernummer
 - Ausfuhrerstattung
 - Menge, Maßeinheit
- 
- 
- 
- 

Reiter -Position/Position-

Feld entfällt

- Menge
- Maßeinheit
- Wert

Reiter -Position/Position-

Feld zieht um

AES 2.4

- Ursprungsbundesland

AES 3.0

- Reiter Position / Details

Reiter –Position/ Details–



Reiter -Position/Details-

Änderung Feldname

AES 2.4

- Kennnummer der Sendung
- Zahlungsweise für Befö.

AES 3.0

- UCR
- Zahlungsart



Reiter -Position/Details-

Neues Feld

- Ursprungsland
- Ausfuhrland
- Versender
- Bewilligungen
- Lieferkettenbeteiligter

Reiter -Position/Details-

Feld entfällt

- Art des Geschäftsvorgangs
- Lieferbedingung
- Ort

Reiter -Position/Details-

Feld zieht um

AES 2.4

- Ursprungsbundesland
- Reiter Passive Veredelung
- Reiter Passive Veredelung

AES 3.0

- Versendungsregion
- Datum der Wiedereinfuhr
- Standardaustausch (Checkbox)

Reiter –Position/Beendigung–





Reiter -Position/Beendigung-

Neues Feld

- Bewilligungsart
- Überwachendes HZA
- Bewilligungsart
- Vereinfachter Bewilligungsantrag

Reiter – Position/ Vorpapiere/Unterlagen–



Reiter -Position/ Vorpapiere/ Unterlagen-

Neues Feld

- Sonstige Verweise
- Zusätzliche Informationen

Viel Theorie!



Wie sieht das Ganze in Scope aus?



RSI202308000000000006 DE000865 Pos: 1 Nettopreis: 10.000 EUR Pk: 100 Gew: Rohmasse: 2.100 kg / 2.000 kg Sachbearbeiter:

Allgemein Details Vorpapiere/Unterlagen Sendung Passive Veredelung Positionen

Art der Anmeldung:	EX - Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Gütern...	Bezugsnummer:	dexpdf.				
Art der Ausfuhranmeldung:	00000100 - Standard-Ausfuhranmeldung zum zw	Gesamtbetrag:	11.000 EUR				
Beteiligtenkonstellation:	0000 - Außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer ist i	Gesamtrohmasse:	2.100 kg <input type="checkbox"/> berechnen				
Ausfuhrland:	DE - Deutschland	Bewilligungen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Art</th> <th>Referenznummer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	Art	Referenznummer		
Art	Referenznummer						
Bestimmungsland:	TH - Thailand	Eigenschaften					
Beförderungsrout:	DE - TH	Vertreter:					
Anmelder:	DE8999066 0000, RSIDUS - RIEGE-DUS DE8999066 0000 Riege Software Int. GmbH Mollsfeld 10 DE, 40670 Weiden Dirk Heidenfelder	Außenwirtschaftsr. Ausführer:					
Ausführer:							
Subunternehmer:							
Ausfuhrzollstelle:	DE000865	Nachrichtempfänger:	DE000865				
Ausfuhrzollst. Erg./Ers. Anm.:		Gestellungszollstelle:					
Vorgesehene Ausgangszollstelle:	DE000875	Tatsächl. Ausgangszollstelle:					

RS12023080000000000004 DE000865 Pos: 1 Nettopreis: 20.000 EUR Pk: 50 Gew: Rohmasse: 2.100 kg / 2.000 kg Sachbearbeiter:

Allgemein Details Vorpapiere/Unterlagen Sendung Passive Veredelung Positionen

Datum des Ausgangs:

Datum

Maßgebliches Datum:

Datum

Zeitpunkt der Anmeldung:

2023-AUG-03 09:27

Sicherheit:

2 - Enthält die Daten einer summarisc

Besondere Umstände:

Geschäftsvorgang und Lieferbedingung

Gestellung

Art des Geschäfts:

11 - Endgültiger Kauf/Verkauf, ausger

Zeitpunkt der Gestellung:

2023-AUG-08 00:00

Lieferbedingung:

CFR Kosten und Fracht

Ende der Ladetätigkeit:

2023-AUG-09 00:00

UN/LOCODE:

Ort:

Bangkok

Land:

TH - Thailand

Lieferketten-Beteiligte:

Funktion	Identifikationsnummer	Name	Code

Eigenschaften

Zusätzliche Informationen:

Kennzeichen	Text

Eigenschaften

RSI2023080000000000004 DE000865 Pos: 1 Nettopreis: 20.000 EUR Pk: 50 Gew: Rohmasse: 2.100 kg / 2.000 kg Sachbearbeiter:

Allgemein Details Vorpapiere **Unterlagen** Sendung Passive Veredelung Positionen

Vorpapiere:

Art	Referenznummer

Eigenschaften

Unterlagen:

Art	Referenznummer	Z...	Ausstell. Behörde	Ausstellung	Gültigkeit

Eigenschaften

Transportdokumente:

Art	Referenznummer

Eigenschaften

Sonstige Verweise:

Art	Referenznummer

Eigenschaften

RS12023080000000000004 DE000865 Pos: 1 Nettopreis: 20.000 EUR Pk: 50 Gew: Rohmasse: 2.100 kg / 2.000 kg Sachbearbeiter:

Allgemein Details Vorpapiere/Unterlagen **Sendung** Passive Veredelung Positionen

Referenznummer/UCR:	NVE 2008	Registriernummer (extern):													
Inländischer Verkehrsweig:	3 - Straßenverkehr	Bef. Kosten Zahlungsart:	D - andere												
Beförderungsmittel Grenze															
Art der Identifikation:	40 - IATA-Flugnummer	Verkehrsweig an der Grenze:	4 - Luftverkehr												
Kennzeichen:	AIR 101	Staatszugehörigkeit:	DE - Deutschland												
Bef. Mittel beim Abgang:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Art der Identifi...</th> <th>Kennzeichen</th> <th>Staatszugehöri...</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>30</td> <td>WEN-AB 17</td> <td>DE</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Art der Identifi...	Kennzeichen	Staatszugehöri...	30	WEN-AB 17	DE							Beförderer:	
Art der Identifi...	Kennzeichen	Staatszugehöri...													
30	WEN-AB 17	DE													
Eigenschaften															
Transportausrüstung:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Containernummer</th> <th>Anzahl der Verschlüsse</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Containernummer	Anzahl der Verschlüsse							Art des Warenortes:	D - Anderer Ort				
Containernummer	Anzahl der Verschlüsse														
		Z - Adresse:	Land: DE - Deutschland Straße: Warenort-Strasse-Hausnummer_Warenort-!"# PLZ: 12345 Ort: Warenort_Ort-Wareno Zusatz: Adresse-Zusatz*35-Ad												
Eigenschaften															
Container	Nein	Ansprechpartner:	Anprechpartner-Sachbearbeiter_Warenort-Ansprechpar												
Versender:		Empfänger:	EDGAREMPF – Fa. Edgar Empfaenger Fa. Edgar Empfaenger Empfaengerstrasse 66 TH, 66666 Empfaengerort												



1: RN_DEXPDF_00000200

Artikelnummer: Fremdsystemnummer:

Warennummer: 95062900 - Geräte und Ausrüstungs

EZT-Warenbezeichnung:

Warenbezeichnung: RN_DEXPDF_00000200_10100_Surfbretter

[Tarifizierung starten...](#)

CUS-Nummer: Eigenmasse: 2.000 kg

TARIC-Zusatzcodes: Rohmasse: 2.100 kg

Gefahrgüter: Menge:

Statistischer Wert: 20.000 EUR

Verfahren

Beantragtes Verfahren: 10 - Endgültige Ausfuhr

Vorhergehendes Verf.: 00 - kein vorhergehendes Verfahren

Zusätzliches Verfahren:

[Werterechner](#)

Packstücke:

Sequen...	Verpackungsart	Anzahl	Zeichen	Packst. Verweis
1	CR - Lattenkiste	50	WR 01 - WR 50	

Eigenschaften

Verpackung ✕

Art:	CR - Lattenkiste 🔍
Anzahl Packstücke:	50
Versandzeichen:	WR 01 - WR 50
Packstück-Verweis:	

OK **Abbrechen**



1: RN_DEXPDF_00000200

Position **Details** Beendigung Vorpapiere/Unterlagen Kundenreferenzen

UCR:	<input type="text"/>	Zahlungsart:	<input type="text"/>
Ursprungsland:	DE - Deutschland	Ausfuhrland:	<input type="text"/>
Versendungsregion:	09 - Bayern	Datum der Wiedereinfuhr:	<input type="text" value="Datum"/>
Art des Geschäfts:	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Standardaustausch	
Versender:	<input type="text"/>	Empfänger:	<input type="text"/>

Bewilligungen:

Sequenznummer	Art	Referenznummer

Neu... Bearbeiten... Löschen

Lieferkettenbeteiligter:

Sequenzn...	Funktion	Identifikationsnum...	Name	Code

Neu... Bearbeiten... Löschen

Position Details **Beendigung** Vorpapire/Unterlagen Kundenreferenzen

Zolllager

Bewilligungsnummer: Bezugsnummer:

Zolllager-Bestand

Bewilligungsart:

Positionen:

Lfd. ...	Reg.Nr./MRN	Positi...	In AT...	Abgangsmenge	Artikelnummer

Neu... Bearbeiten... Löschen Vorgang öffnen

AV

Bewilligungsnummer: **Überwachendes HZA:**

AV-Bestand

Bewilligungsart: Vereinfachter Bewilligungsantrag AV auf der Grundlage einer Zollanmeldung gem. Art. 163 UZK-DA

Positionen:

Lfd. ...	Reg.Nr./MRN	Positi...	In AT...	Abgangsmenge	Artikelnummer

Neu... Bearbeiten... Löschen Vorgang öffnen

+
~
📄
-

1: RN_DEXPDF_00000200

Position
Details
Beendigung
Vorpapiere/Unterlagen
Kundenreferenzen

[Hinweise zu vorzulegenden Unterlagen](#)

Unterlagen:

Vorpapiere:

Sonstige Verweise:

Zusätzliche Informationen:

Seque...	Art	Referenznummer	Z...	Ausstell. Behörde	Ausstellu...	Gültigkeit
1	N380 - Handelsrec...	A0123				

Neu...
Bearbeiten...
Löschen

Sequenzn...	Art	Referenznummer

Neu...
Bearbeiten...
Löschen

Sequenzn...	Art	Referenznummer

Neu...
Bearbeiten...
Löschen

Sequenzn...	Kennzeichen	Text

Neu...
Bearbeiten...
Löschen

Die wichtigsten Änderungen im Überblick



Neuer Aufbau MRN

Bisher 17-stellig Neu 18-stellig. Es wird der Code gem. UZK gesetzt.

- A:** Nur Ausfuhr (enthält keine sicherheitsrelevanten Daten)
- B:** Ausfuhranmeldung und summarische Ausgangsmeldung
- E:** Versendung von Waren im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten





Art der Anmeldung

- **EX:** Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Gütern außerhalb des Zollgebiets der Union
- **CO:** Handel von Unionsgütern zwischen Zollgebieten, welche nicht von den Verordnungen 2006/112/EC oder 2008/118/EC erfasst sind.
- Der Code „**EU**“ entfällt.
- Die Inhalte von „EU“ werden bei „EX“ integriert, damit werden künftig EFTA-Länder behandelt wie gewöhnliche Drittländer.



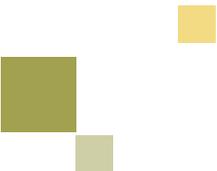


Art der Anmeldung

Dabei fallen nun die Schweiz und das Vereinigte Königreich nicht mehr unter die Art der Anmeldung „EU“, sondern in die Art „EX“. Bei der Verwendung von CO ändert sich nichts.

Aufstellung der Staaten, welche unter „EU“ geführt wurden und zukünftig in „EX“ fallen:

**Schweiz, Vereinigtes Königreich, Island, Liechtenstein,
Nordmazedonien, Norwegen, Serbien, Türkei, Ukraine, Serbien**





Die Anmeldung von beantragten Verfahren

Wird die Art der Anmeldung mit dem Wert „EX“ angegeben, sind nur die beantragten Verfahren mit den Werten 10, 11, 21, 22, 23 und 31 zulässig.

Wird der Wert „CO“ verwendet, ist nur der Wert 10 zulässig.

Beantragtes Verfahren bei Art der Anmeldung:

Art der Anmeldung „EX“: **10, 11, 23, 21, 22, 31**

Art der Anmeldung „CO“: **10**





Art der Ausfuhranmeldung

Die Art der Anmeldung wird nicht mehr auf eine Buchstabenkombination aufbauen, sondern auf eine 8-stellige Zahlenkombination. Hinter den einzelnen Zahlen steht ein Wert, den Sie anbei entnehmen können:

- **0** - Zeitpunkt der Abgabe der Ausfuhr (0 = vorab; 1 = nachträglich; 2 = gesammelt)
 - **00** - Grund (0 = ohne; 1 = Korrektur; 2 = Notfallverfahren; 3 = Carnet-ATA)
 - **000** - Art der passiven Veredelung (0 = keine; 1 = zollrechtliche; 2 = wirtschaftliche)
- 
- 

Art der Ausfuhranmeldung

- 0000 - Art der PV-Bewilligung (0 = keine; 1 = OPO-PV; 2 = Antrag auf vereinfachte Bewilligung)
- 00000 - Art der bewilligten Vereinfachung (0 = keine; 1 = SDE)
- 000000 - Ort der Gestellung (0 = keiner; 1 = Ausfuhrzollstelle; 2 = §12(4) AWW; 3 = SDE-Bewilligung; 4 = CCL-Bewilligung; 9 = Ausgangszollstelle)
- 0000000 - Umfang der Anmeldung (Vereinfachungen) (0 = Standard-Ausfuhranmeldung; 1 = Vereinfachte Ausfuhranmeldung)
- 00000000 - Sonderfall (0 = keiner; 1 = geringwertig; 2 = begründet)

Praxisbeispiele

Neue Codierung für eine Gestellung
außerhalb des Arbeitsplatzes nach §12(4)
AWV ehemals AM/c:

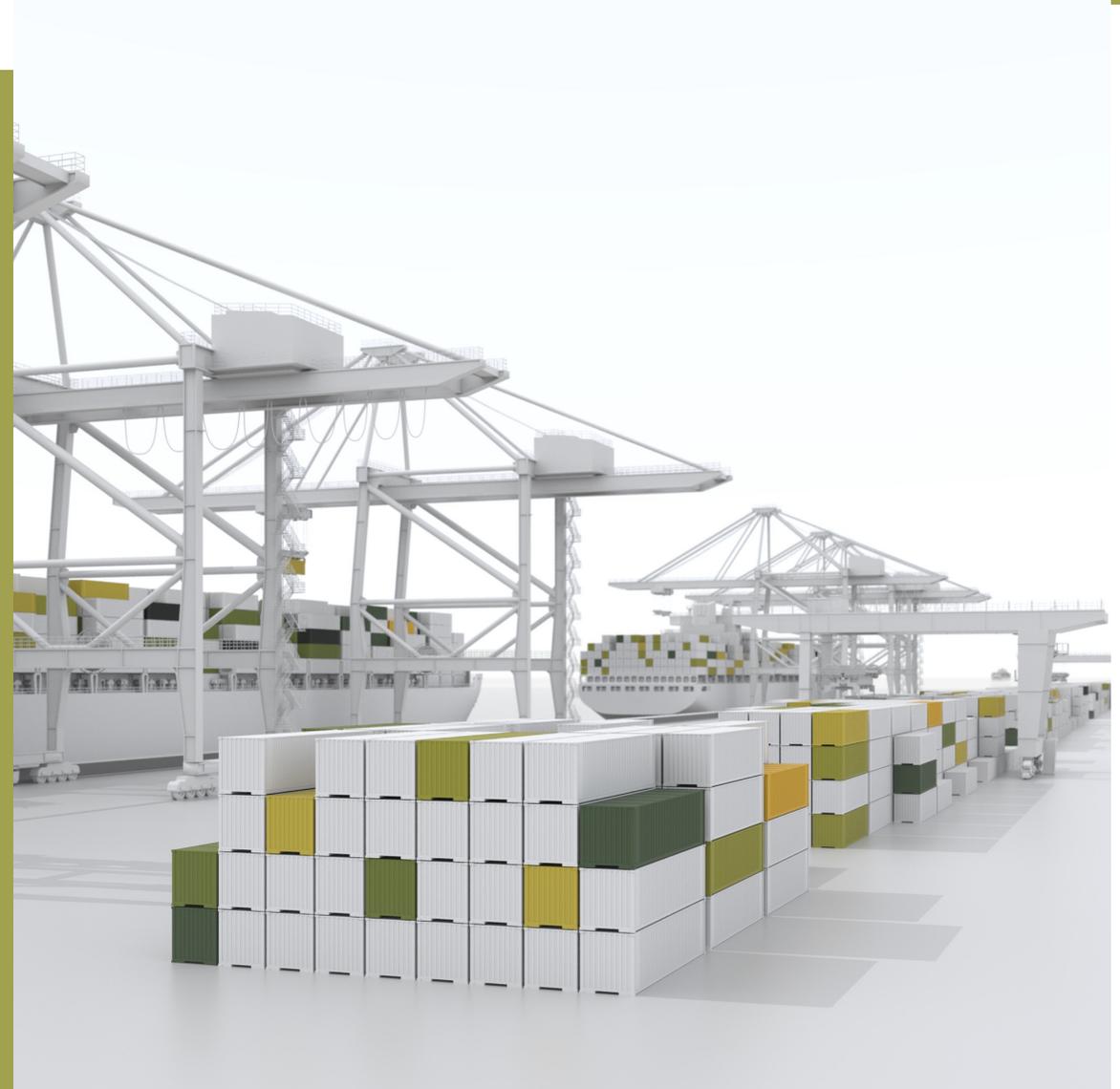
- 00000**200**



Praxisbeispiele

Neue Codierung für das zweistufige vereinfachte Verfahren ehemals AM/e

- 0000**1300**



Praxisbeispiele

Neue Codierung für das zweistufige
Normalverfahren ehemals AM/a

- 00000**1**00





Neue Beteiligtenkonstellationen

Zukünftig werden neue Beteiligte in der Ausfuhranmeldung zur Verfügung stehen

- **Der außenwirtschaftsrechtliche Ausführer**
Im Regelfall sind zollrechtlicher und außenwirtschaftsrechtlicher Ausführer identisch. Sofern dies nicht der Fall ist (z.B. §2 Abs. 2 AWG / Art. 2 Nr. 3 Dual-Use-VO), müssen beide Ausführer getrennt angemeldet werden.
 - **Der Versender**
Beteiligter, der die Waren versendet, gemäß dem Beförderungsvertrag durch die Partei, die den Transport veranlasst hat
- 
- 



Neue Beteiligtenkonstellationen

- **Der Beförderer**

Beförderer ist grundsätzlich die Person, die die Waren über die Grenze des Zollgebiets der Union verbringt oder für die Verbringung der Waren über die Grenze des Zollgebiets der Union verantwortlich ist. Ausnahmen hiervon gelten für den kombinierten Verkehr sowie im See- oder Luftverkehr im Rahmen einer Chartervereinbarung oder einer vertraglichen Vereinbarung.

- **Der Lieferketten-Beteiligte**

Wirtschaftsbeteiligter eines Drittlandes im Rahmen eines Handelspartnerschaftsprogramms, das in Übereinstimmung mit dem von der Europäischen Union anerkannten „Framework of Standards“ der Weltzollorganisation zur Sicherung und Erleichterung des Welthandels entwickelt wurde





Anmeldung von Sicherheitsdaten „SUMA“

Es ist nur der Wert „0“ zulässig, wenn das Datenfeld „Art der Anmeldung“ mit dem Wert „CO“ angegeben wird. Außerdem wenn es ein Abkommen gibt. Z.B. mit der Schweiz. Siehe auch ATLAS Info 0501/2023

Auszug aus der ATLAS Info [0393/23](#):

Ausfuhranmeldungen, bei denen zu Unrecht die Angabe „0“ festgestellt wird, können von der Ausfuhrzollstelle nicht angenommen und die Waren **nicht** in das Ausfuhrverfahren überlassen werden.





Neue Datenstrukturen für Unterlagen

- Mit ATLAS AES 3.0 wird eine neue Struktur für Unterlagen implementiert.
 - Die meisten Y9XX-Codierungen sollen zukünftig nicht mehr als Unterlage, sondern als „Sonstiger Verweis“ angegeben werden. Ausnahmen: z. B. Y915, Y919, Y934, Y934 mit Qualifikator „AG“ und Y981 bleiben Positions-Unterlagen.
 - Durch das Hinzukommen der "Sonstigen Verweise", wird fachlich zwischen vorliegenden Unterlagen und Verweise auf allg. geltende Bestimmungen unterschieden.
- 
- 
- 



Neue Datenstrukturen für Unterlagen

- Die Handlesrechnung N380 wird weiterhin bei den Unterlagen codiert, da es sich hierbei um eine Unterlage mit direkter Referenzierung (Rechnungsnummer) handelt.
 - Die Codierung Y901 wird wie bereits oben erwähnt unter den sonstigen Verweisen erfasst, da es sich hierbei um keine vorliegende Unterlage handelt und es sich in diesem Beispiel um eine negativ Befundene (Unterlage alt), (neu Sonstiger Verweis) handelt.
- 
- 
- 



Pflichtangabe

Ursprungsland/ Länder- und Ortsangaben

- Nichtpräferenzierter Ursprung, wenn dieser unbekannt, soll der mutmaßliche Ursprung, die Angabe EU ist möglich, nur für Zwecke der Zollanmeldung verwendet werden
- Sofern das Ursprungsland ein anderes Land als Deutschland ist, ist als Versendungsregion der Code „99“ für „Ausland“ einzutragen.
- Weitere Einzelheiten finden sich in der ATLAS-Info [0426/2023](#)

Pflichtangabe

Ursprungsland/ Länder- und Ortsangaben

AES 2.4

- Lieferbedingung: Ort
- Ursprungsbundesland
- Nicht anzugeben

AES 3.0

- Lieferbedingung: Ort und Land
- Versenderegion (in der Regel das Ursprungsbundesland)
- Nichtpräferenzielles Ursprungsland



Pflichtangabe

Beförderer

Beförderer (Spediteur) und Kennzeichen des inländischen sowie des grenzüberschreitenden Beförderungsmittels

- Diese Daten sind in vielen Fällen (Spediteur bei Abholfällen) oder fast immer (Kennzeichen) zum Zeitpunkt der Abgabe der Zollanmeldung unbekannt. In der ATLAS-Info 0393/2023 stellt der Zoll klar, dass in diesem Fall mutmaßliche Angaben eingetragen werden sollen.



Pflichtangabe

Beförderer

- Auch bei einem mutmaßlichen Beförderer muss eine gültige EORI des Beförderers angegeben werden. Falls das Feld leer bleibt, gilt der Anmelder als Beförderer.
- Ob es Rechtsfolgen geben wird, wenn diese Angaben nicht gemacht werden, ist derzeit nicht klar und erkennbar.
- Ist das Kennzeichen nicht bekannt, so darf „LKW“ anstelle erfasst werden. Dies wurde in der Atlas Teilnehmerinformation [0501/2023](#) festgelegt.

Anpassung der Feldlängen



Datenfeld	Was sich ändert	Während Übergangsphase	Nach der Übergangsphase
Postleitzahlen	Beschränkung der Zeichen	Max 9 Zeichen	Max 17 Zeichen
Namen Beteiligter	Beschränkung der Zeichen	35 Zeichen	70 Zeichen
Straße & Hausnummer Beteiligte	Beschränkung der Zeichen	35 Zeichen	70 Zeichen
Vorpapiere	Anzahl der abgebbaren Vorpapiere	9 Mögliche	99 Mögliche
Referenznummern der Unterlagen, Sonstigen Verweisen, Vorpapier und Transportdokumente	Beschränkung der Zeichen	35 Zeichen	70 Zeichen
Text der Zusätzlichen Informationen	Beschränkung der Zeichen	70 Zeichen	512 Zeichen
Container Indikator	Status	Pflichtfeld	Abhängig von der Art der Ausfuhranmeldung

Datenfeld	Was sich ändert	Während Übergangsphase	Nach der Übergangsphase
Rohmasse	Beschränkung des Formats	11 Zeichen mit 3 Nachkommastellen	16 Zeichen mit 3 Nachkommastellen
Beförderungsmittel beim Abgang Kennzeichen	Beschränkung der Zeichen	27 Zeichen	35 Zeichen
Statistischer Wert	Beschränkung des Formats	Insgesamt 15 Zeichen mit 2 Nachkommastellen	Insgesamt 16 Zeichen mit 2 Nachkommastellen
Warenbezeichnung	Beschränkung der Zeichen	280 Zeichen	512 Zeichen
Taric-Zusatzcodes	Anzahl der angebbaren Codes	2 Codes	99 Codes
Gefahrgut	Anzahl der angebbaren Gefahrgüter	1 Gefahrgut	99 Gefahrgüter
Roh- und Eigenmasse	Beschränkung des Formats	11 Zeichen mit 3 Nachkommastellen	16 Zeichen mit 3 Nachkommastellen
Anzahl der Packstücke	Beschränkung der Zeichen	5 Zeichen	8 Zeichen
Versandzeichen	Beschränkung der Zeichen	42 Zeichen	512 Zeichen
Unterlage Betrag, Sonstiger Verweis Betrag	Beschränkung der Zeichen	Ganzzahlig bis zu 9 Zeichen	16 Zeichen mit 2 Nachkommastellen

Ausgang zur Ausfuhr





Neu zu füllende Felder

- Unter AES 3.0 wurde die Meldung in einigen Feldern feiner granuliert, um den Zollbehörden genauere Angaben über den Alternativnachweis geben zu können.
- Das Feld „Beförderer“ wurde mit in die Nachricht aufgenommen. Dieses ist zu füllen
- Es können mehrere Unterlagen, die zum Nachweis vorgelegt werden sollen, in einer Tabelle erfasst werden.
Darunter fallen z.B:
 - Lieferschein
 - Auszug aus einem innerbetrieblichen Trackingsystem
 - Und Weitere
- Zusätzlich wurde die Art des Ausgangs verkürzt. Es kann nur noch zwischen
 - Ausgang verzögert
 - Ausgang erfolgt, Alternativnachweis liegt vor ausgewählt werden.

23DE586601096560A0 GTL2023090000000000026 DE005866 Sachbearbeiter: Sven Krings

Ausfuhrzollstelle: DE005866 Nachrichtenempfänger: DE005866

Tatsächliche Ausgangszollstelle: Art des Ausgangs: 4 - Ausgang erfolgt, Alternativn...

MRN: 23DE586601096560A0

Anmelder: DE9001093 0000, RSIDEI - RSIDEI Vertreter: DE9001093 0000
RIEGE SOFTWARE INTERNATIONAL
Otto-Hahn-Str. 4
DE, 40670 Meerbusch
Stefan Fachinger

Beförderer am Ausgang: Datum des Ausgangs: 2023-SEP-22

Text:

Alternativnachweise:

Art
14 - Lieferschein
17 - Aufzeichnungen des Wirtschaftsbeteiligten über die zu Schiffen, Luftfahrzeugen oder Offshore-Anlagen geliefe...

Neu... Bearbeiten... Löschen

Alternativnachweis

Art: 17 - Aufzeichnungen des Wirtschaftsbeteiligten über die zu Q

Transportdokumente:	Art	Referenznummer
	C613 - Frachtbrief CIM (T2)	

Neu... Bearbeiten... Löschen

OK Abbrechen

Ausfuhranmeldung in AES 3.0 mit Scope



Exit Gestellung in Scope inkl. einstufiges Verfahren



Ende

Noch Fragen?

Wir beantworten Ihre Fragen an
konkreten Beispielen.





Vielen Dank!

Stefanie Hoster
hoster@riege.com

Sven Krings
krings@riege.com

Stefan Fachinger
fachinger@riege.com